

2. November 2009

**Einladung zum 20. Gesprächsforum
in der Brandenburger Landesvertretung beim Bund**

**„Braunkohletagebaue – Ende oder Chance auf Zukunft!?
Einzigartiges Entwicklungsprojekt Lausitzer Seenland“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

pro Brandenburg e. V. hat sich im Rahmen seiner regelmäßigen Gesprächsforen zuletzt sehr intensiv mit dem Thema der künftigen Energieversorgung befasst. Dabei wird insbesondere die Frage nach den „richtigen“ Energieträgern auf allen Ebenen kontrovers diskutiert. In Brandenburg steht dabei die Braunkohle im Focus dieser Auseinandersetzungen.

In diesem Zusammenhang soll es in unserem 20. Gesprächsforum um die Frage gehen, ob die Braunkohle nach dem Ende eines Tagebaus der Region nicht auch eine nachhaltige Zukunftsperspektive bieten kann.

Dieses aktuelle Thema möchten wir mit Ihnen insbesondere am Beispiel des einzigartigen Entwicklungsprojektes Lausitzer Seenland

am 17. November 2009, 18.00 Uhr

in der Vertretung des Landes Brandenburg beim Bund,
In den Ministergärten 1, 10117 Berlin

diskutieren und laden Sie dazu herzlich ein.

Ablauf:

- Begrüßung durch die Vertretung des Landes Brandenburg beim Bund
- Einführung in das Thema: *Dr. Klaus Niemann* (Vorsitzender des Vorstandes pro Brandenburg e.V.)

Impulsvortrag und Diskussion mit

Frau Kathrin Schneider

Leiterin der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung
Berlin-Brandenburg
im Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung
des Landes Brandenburg

- Diskussion mit den geladenen Gästen und Pressevertretern
- Individuelle Gespräche in entspannter Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Ihre Anmeldung bis zum
13. November 2009 mit beiliegendem Fax.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Klaus Niemann

Vorsitzender des Vorstandes pro Brandenburg e. V.
Sprecher der Geschäftsführung PCK Raffinerie Schwedt